

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann nehmen Sie gerne telefonisch oder per Mail Kontakt zur Fallberatung „Autismus-Spektrum“ auf.

Wie geht es weiter?

- Sie vereinbaren mit den Fallberaterinnen einen Termin für ein Vorgespräch
- Die Durchführungsmodalitäten sowie Termine werden dialogisch zwischen Schule und Fallberaterinnen geklärt
- Die Module richten sich an das gesamte Kollegium (inklusive aller Fachkräfte und ggf. Integrationshilfen)
- Die einzelnen Module bauen aufeinander auf und sollten in der Regel nicht unabhängig voneinander gebucht werden
- Jedes Modul hat einen Zeitrahmen von 1,5 bis 2 Stunden
- Die Fallberaterinnen führen die Module an Ihrer Schule durch

Ansprechpartner*innen

Amt für Schule und Bildung
Amtsmail: amt40@kreis-dueren.de
Sekretariat untere Schulaufsicht 02421.22 1040 110

Schulamt für den Kreis Düren

Alexandra Kremer
a.kremer@kreis-dueren

Fallberatung „Autismus-Spektrum“

Angela Nastasi (Kordinatorin)
a.nastasi@kreis-dueren.de

Mariele Spilles-Köhler (Kordinatorin)
m.spilles-koehler@kreis-dueren.de

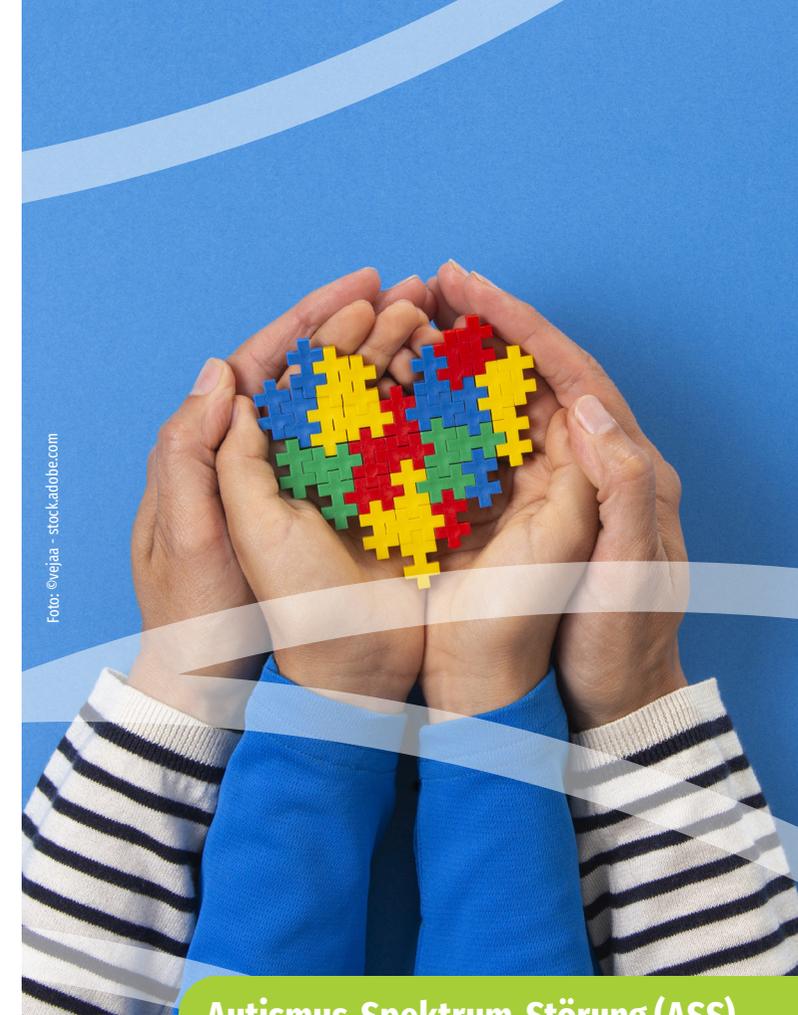
Servicezeiten

Mo bis Do von 8 bis 16 Uhr
Fr von 8 bis 13 Uhr

Kontakt

Kreisverwaltung Düren

Bismarckstraße 16
52351 Düren
Fon 0 24 21.22 0
mail@kreis-dueren.de
kreis-dueren.de



Autismus-Spektrum-Störung (ASS)

Schule macht sich auf den Weg!



Was brauchen Schüler*innen mit ASS?

„Kennst du eine*n Autistin*en, kennst du auch nur eine*n Autistin*en.“ (Zitat: Jérôme Mallow)

Bei Schüler*innen mit einer Autismus-Spektrum-Diagnose liegt eine tiefgreifende Entwicklungsstörung zugrunde. Symptome, Ausprägung und Schweregrade sind bei jedem Menschen im Autismus-Spektrum individuell verschieden.

Als Schule möchten Sie die Lernentwicklung bestmöglich begleiten und stellen sich vielleicht diese Fragen:

- Wie schaffen wir einen Zugang zum Kind?
- Wie finden wir heraus, was das Kind benötigt?
- Wo können wir ansetzen?
- Wie können wir den Bedürfnissen im Unterricht begegnen?
- Wie können wir eine gewinnbringende Kommunikation mit Erziehungsberechtigten und Netzwerkpartner*innen gestalten?
- Wie können wir die schulinterne Kommunikation strukturieren, damit die Förderung zielgerichtet verläuft?
- Welche Ressourcen haben wir als Schule zur Verfügung und wie können wir diese nutzbar machen?



Foto: ©LIGHTFIELD STUDIOS - stock.adobe.com

Weitere Infos finden Sie auf:
kreis-dueren.de/autismus

Das Schulamt für den Kreis Düren begleitet Sie gerne!

Wir möchten Ihnen als Schule praktische Hilfen im Umgang mit Schüler*innen mit ASS geben und Sie dazu ermutigen, sich auf den Weg zu machen. Wenn Sie sich als Kollegium im Bereich ASS weiter sensibilisieren und auseinandersetzen möchten, stehen Ihnen folgende 4 Module zur Verfügung:

Modul 1: Ein Blick durch die „Autismusbrille“

Was ist Autismus-Spektrum-Störung?; Einblick in die Wahrnehmungswelt über Selbsterfahrungsübungen

Modul 2: Schulinterne und externe Kommunikation

Kommunikationsgestaltung zwischen Erziehungsberechtigten, Lehrkräften und Netzwerkpartner*innen; Maßnahmen zur Begleitung von Übergängen und Neuanfängen und zur Bewältigung von Krisen

Modul 3: Umgang mit Schüler*innen mit ASS in der Schule und im Unterricht

Erarbeitung von Methoden und Techniken zur Erleichterung der Unterrichtsplanung und Gestaltung von Arbeitsmaterialien; Überlegungen zur Umsetzung unter Berücksichtigung individueller und schulinterner Ressourcen

Modul 4: Rechtliche Hinweise/Grundlagen

Vermittlung von Informationen rund um die Themen „Nachteilsausgleich“, „Eingliederungshilfe“, „Zusammenarbeit mit anderen Institutionen“ etc.